

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Montag, **26. August 2024**

Mehrzweckhalle «Eichhölzli», Glattfelden

Zeit: 19.00 Uhr bis 20.20 Uhr

Gemeindepräsident Marco Dindo begrüsst die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger und erklärt die heutige, ausserordentliche Gemeindeversammlung als eröffnet. Auf separatem Platz nehmen **die nichtstimmberechtigten Gäste** an der Gemeindeversammlung teil.

Im Weiteren begrüsst der Gemeindepräsident den Gemeindeschreiber Valentino Vinzens und den Gemeindeschreiber-Stellvertreter Nicolas Berger, welcher das Versammlungsprotokoll verfasst. Beide sind beim Erfassen der Stimmberechtigten nicht mitzuzählen.

Schliesslich begrüsst er die Vertreterin der Medien, Frau Yvonne Russi vom «Der Glattfelder» und der App «Glattfelden Info», welche über die Gemeindeversammlung Bericht erstatten wird. Herr Manuel Navarro vom «Zürcher Unterländer» lässt sich krankheitshalber entschuldigen.

Wahl der Stimmenzähler

Es werden einstimmig gewählt: **Sylvia Müller**, Glattfelden
Sergio Taiana, Glattfelden

Martin Berger meldet die Anwesenheit von **115 Stimmberechtigten**, welche Mittels Jeton-Abgabesystem ermittelt wurden.

(Das Absolute Mehr beträgt 58)

Publikation und Aktenauflage

Gegen die Publikationen der Gemeindeversammlung und die Aktenauflage werden keine Einwendungen erhoben.

Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht verlangt.

Auf Antrag von Gemeindepräsident Marco Dindo wird das Traktandum Nr. 2 zuerst behandelt, damit sich der Gast Dr. med. Knollmann der Gemeindeversammlung vorstellen kann und danach die Gemeindeversammlung wieder verlassen könnte.

Geschäfte / Traktandenliste

- 1. Vorberatung des Projekts «Schulanlage Eichhölzli, Erweiterung der Primarschule und Neubau einer Tagesstruktur» und Bewilligung eines Baukredits von CHF 15'300'000 – Beschlussfassung einer Abstimmungsempfehlung zuhanden einer Urnenabstimmung**
- 2. Ermächtigung an den Gemeinderat zur Erteilung eines zinslosen Darlehens von CHF 500'000 im Rahmen des Budgetkredits für die Errichtung einer Hausarztpraxis in Glattfelden**
- 3. Aktuelle Informationen**
- 4. Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes (GG)**

Nach der formellen Eröffnung der Gemeindeversammlung erteilt der Gemeindepräsident dem Gast Dr. med. Knollmann das Wort, um sich und das Vorhaben der neuen Hausarztpraxis in Glattfelden vorzustellen.



1. Vorberatung des Projekts «Schulanlage Eichhölzli, Erweiterung der Primarschule und Neubau einer Tagesstruktur» und Bewilligung eines Baukredits von CHF 15'300'000 – Beschlussfassung einer Abstimmungsempfehlung zuhanden der Urnenabstimmung

Antrag

Antrag der Gemeindeversammlung:

Das Projekt «Schulanlage Eichhölzli, Erweiterung der Primarschule und Neubau einer Tagesstruktur» wird mit einem Baukredit über CHF 15'300'000.00 vorberaten und eine Abstimmungsempfehlung zuhanden einer anschliessend folgenden Urnenabstimmung verabschiedet.

Weisung

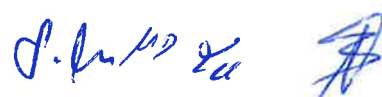
Glattfelden ist eine ländliche Agglomerationsgemeinde, welche in den letzten Jahren stark gewachsen ist und aktuell rund 5'400 Einwohner zählt. Eingebettet in wunderschöne Natur, werden die Naherholungsgebiete, der ländliche Charakter und das lebendige Dorfleben mit den zahlreichen Ortsvereinen und vielseitigen Kultur- und Freizeitangeboten geschätzt.

Die Schule Glattfelden ist in der glücklichen Lage, den Kindern auf allen Stufen (Kindergarten, Primar- und Sekundarstufe) den Schulbesuch in der eigenen Gemeinde zu ermöglichen.

Bedingt durch das Bevölkerungswachstum der Gemeinde Glattfelden ist der Schulraum knapp geworden.

Der Soverän der Gemeinde Glattfelden hat sich an der Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2021 für den Erhalt der beiden Schulstandorte Zweidlen und Eichhölzli ausgesprochen und einen Projektierungskredit genehmigt. Die Gemeinde Glattfelden veranstaltete daraufhin für die Erweiterung der Schulanlage Eichhölzli einen anonymen, einstufigen Projektwettbewerb im offenen Verfahren.

Den Zuschlag erhielt am 20. Juni 2022 die ARGE Raphael Kadid, Kooperative E45, Basel, welche zwischenzeitlich – begleitet durch die vom Gemeinderat eingesetzte Baukommission – das vorliegende Bauprojekt vom 3. Juli 2024 mit dazugehörigem Kostenvoranschlag vom 9. Juli 2024 erarbeitet hat.



Bauprojekt

Das vorliegende Bauprojekt orientiert sich an dem im Projektwettbewerb vorgegebenen Raumprogramm, den betrieblichen und baulichen Anforderungen sowie den baurechtlichen Rahmenbedingungen. Zudem konnten gegenüber dem Lösungsvorschlag im Projektwettbewerb anlässlich mehrerer Baukommissionssitzungen verschiedene Anregungen in das Bauprojekt mitaufgenommen werden.

Die Schulanlage Eichhölzli in Glattfelden liegt am Rande der Gemeinde und grenzt im Norden und Westen an Wohngebiete und im Süden und Osten an Naturlandschaften. Die heutige Anordnung der Gebäude ist heterogen, mit einem geschützten Innenhof, der von den Gebäuden Eichhölzli I und II eingerahmt wird.

Räumlicher Kontext und Landschaft

Das Projekt maximiert die bestehenden räumlichen Qualitäten und zielt auf ein zusammenhängendes Ensemble. Die neue Primarschule umschliesst den bestehenden Innenhof und schafft mit der Arkade eine neue Adresse. Ein neuer, vom Autoverkehr abgeschirmter Weg verbindet diesen Hof mit einem neuen Platz, der als Gelenk zwischen dem Schulkomplex, der Mehrzweckhalle und der neuen, an der Schulstrasse orientierten Tagesstruktur dienen wird. Der neue öffentliche Raum wird mit einem Brunnen sowie Sitz- und Spielmöglichkeiten für Kinder und Erwachsene ausgestattet.

Primarschule

Das dreigeschossige Schulgebäude ist für fünf neue Klassen konzipiert und verfügt über anpassbare Grundrisse, die sich um ein grosszügiges, natürlich belichtetes Atrium gruppieren. Der Eingang befindet sich unter einer grosszügigen Arkade, die Schatten spendet und einen regengeschützten Raum bietet. Ein neues multifunktionales Lehrerzimmer befindet sich auf der Westseite des Erdgeschosses. Die Gebäudestruktur besteht aus einem Holzskelett mit vorgefertigten Betondecken. Dies ermöglicht einen effizienteren Bauprozess, wobei die Vorteile des Betons in Bezug auf die thermische Trägheit für den sommerlichen Wärmeschutz erhalten bleiben. Für die Erreichung der thermischen Behaglichkeit wird auf passive Lösungen wie fixe Sonnenschutzelemente an der Fassade und eine mögliche Nachtauskühlung, anstelle eines mechanischen Belüftungssystems, gesetzt.

Tagesstruktur

Das eingeschossige Gebäude ermöglicht den Nachbarn an der Schulstrasse die Aussicht nach Süden zu behalten. Alle Dienstleistungs- und Technikräume sind nach Nordosten ausgerichtet, während die drei Gruppen-, Aufenthalts- und Ruheräume, welche für 70-75 Kinder ausgelegt sind, nach Südwesten orientiert sind.

Alle Räume sind durch eine natürlich belichtete Halle verbunden, in der sich Garderobenbereiche mit Nischen abwechseln. In diesen können die Kinder spielen und entspannen. Über dem Eingang erstreckt sich ein doppelt gefaltetes Dach, das Schatten spendet und die Möglichkeit bietet, bei schlechtem Wetter dort zu spielen.

Die Holzkonstruktion ist so konzipiert, dass sie sich leicht aufbauen lässt und auch in Zukunft flexibel genutzt werden kann.

Baukredit

• Vorbereitungsarbeiten	CHF	309'200.00
• Gebäude	CHF	10'537'000.00
• Betriebseinrichtungen	CHF	118'000.00
• Umgebung	CHF	823'100.00
• Baunebenkosten	CHF	634'700.00
• Reserve (Bau)	CHF	519'700.00
• Ausstattung	CHF	<u>473'100.00</u>

Kostenvoranschlag CHF 13'414'800.00

Im KV nicht enthaltenen Positionen (*)

- <i>Ausgleich der Kostenungenauigkeit des Kostenvoranschlags (+/- 10 %)</i>	CHF	1'341'500.00
- <i>Wettbewerbskosten</i>	CHF	365'000.00
- <i>Bauherrenvertretung</i>	CHF	<u>240'000.00</u>

Zusätzliche Positionen CHF 1'946'500.00

Zwischentotal Bau CHF 15'361'300.00

Übertrag Grundstück Kat. Nr. 7517 (516 m ²)	CHF	40'000.00
Übertrag Gebäude Gartenstrasse 7	CHF	392'300.00
Übertrag Teil-Grundstück Kat. Nr. 5838 (2'432 m ²)	CHF	<u>936'320.00</u>

Zwischentotal Übertrag Grundstücke und Gebäude (**) CHF 1'368'620.00

Total Aufwände CHF 16'729'920.00

Abzüglich Projektierungskredit (Phase 22 bis 33) (***) CHF -1'430'000.00

Baukredit CHF 15'299'920.00

Baukredit (gerundet) CHF 15'300'000.00

(*) Im Kostenvoranschlag (KV) sind alle dem Generalplaner bekannten Aufwände für die Realisierung des Bauvorhabens abgebildet. Bauherrenseitige Kosten und solche, die vor der Phase Vorprojekt angefallen sind (Wettbewerbskosten), sind im vorliegenden KV nicht enthalten.

(**) Zu den Aufwänden für den Verpflichtungskredit des geplanten Vorhabens gehört auch die Umwandlung von Finanz- in Verwaltungsvermögen; die Liegenschaft wird über die Investitionsrechnung zum Buchwert ins Verwaltungsvermögen übertragen.

S. L. 100 84

(***) Im genehmigten Projektierungskredit vom 8. Juni 2021 sind sämtliche Kosten für die Planung des Bauvorhabens ab der Phase 22 (Wettbewerb) bis Phase 33 (Bewilligungsverfahren) enthalten. Diese Kosten sind im Total der Aufwände mitberücksichtigt. Weil diese Kosten bereits bewilligt wurden, werden sie für den Antrag wieder in Abzug gebracht.

Finanzierung

Da es sich bei der Erweiterung der Schulanlage Eichhölzli um ein grosses Projekt für die Gemeinde handelt, wird es voraussichtlich nicht möglich sein, die Finanzierung ausschliesslich aus eigenen Mitteln bereitzustellen. Eine Aufnahme von einem langfristigen Darlehen würde notwendig werden. Für die Berechnung der Folgekosten wird ein Darlehensumfang von CHF 10'000'000.00 angenommen.

Folgekosten

Bei den Kapitalfolgekosten (Abschreibungen und Verzinsung) dieses Projekts legt der Gemeindevorstand für die planmässigen Abschreibungen im Verwaltungsvermögen gemäss § 30 VGG den erweiterten Standard fest. Für die Verzinsung der notwendigen Fremdmittel wird mit einem Zinssatz von 3 % gerechnet.

Für die Abschreibungen auf Basis der geschätzten Anschaffungs- und Herstellungskosten:			
Anlagekategorie	Nutzungsdauer	Basis	Betrag
Schulanlagen	33 Jahre	12'600'000.00	380'000.00
Mobiliar	8 Jahre	590'000.00	75'000.00
Für die Verzinsung auf Basis der notwendigen Fremdmittelaufnahme:			
Zinsaufwand		10'000'000.00	300'000.00
Kapitalfolgekosten (im ersten Jahr)			755'000.00

Bei den betrieblichen Folgekosten (Sachaufwand) wird mit einem Richtwert von 2 % auf Basis der geschätzten Anschaffungs- und Herstellungskosten gerechnet. Die personellen Folgekosten ergeben sich aufgrund der erweiterten Flächen für Betriebspersonal.

Sachaufwand	250'000.00
Personalaufwand	90'000.00
Betriebliche und personelle Folgekosten (pro Betriebsjahr)	340'000.00

Weitere finanzielle Konsequenzen

Bei einer Annahme des vorliegenden Kreditantrags ist der bestehende Restbuchwert des Gebäudes an der Gartenstrasse 7 – welches abgebrochen wird – ausserplanmässig abzuschreiben. Der Buchwert beträgt per 1. Januar 2023 (Neubewertung Liegenschaften im Finanzvermögen gem. § 131 Abs. 1 Gemeindegesetz, GG) CHF 392'300.00.

Bei einer Ablehnung des vorliegenden Kreditantrags sind die Kosten des Projektierungskredits in der Jahresrechnung 2025 ausserplanmässig abzuschreiben. Die aufgelaufenen Projektierungskosten betragen aktuell rund CHF 1'383'900.00.

d.h. 10 % 

Organisation Schulbetrieb

Tagesstruktur

Angebot und Zahlen der letzten Jahre

Die Tagesstruktur ist ein wichtiger Eckpfeiler der Schule Glattfelden. Sie bietet die Betreuung von Schulkindern an und ist für die Eltern und Erziehungsberechtigten ein freiwilliges und kostenpflichtiges Angebot. Die Gemeinden im Kanton Zürich sind gesetzlich verpflichtet, die Schüler:innen auf Wunsch der Eltern auch ausserhalb der Unterrichtszeiten zu betreuen.

Das Angebot der Schule Glattfelden umfasst Morgen- und Mittagstisch sowie Betreuungszeiten zwischen 7.00 und 18.00 Uhr. Der Morgen- und Mittagstisch wird seit 2014 angeboten, die Nachmittagsbetreuung seit 2018.

Die Nachfrage und Auslastung sind in den letzten Jahren stetig gestiegen. Insbesondere der Mittagstisch erfreut sich grosser Beliebtheit.

In den letzten 5 Jahren assen täglich durchschnittlich 20 bis 30 Kinder in der Tagesstruktur Zmittag. An Tagen mit hoher Auslastung sind es bis zu 50 Mittagessen, an Tagen mit tiefer Auslastung 8 bis 12. Der Morgentisch wurde im Durchschnitt von 5 bis 9 Kinder besucht.

Die Betreuung am Nachmittag besuchten in den letzten 4 Jahren zwischen 6 bis 11 Kinder pro Tag.

Seit 2019 umfasst das Team 8 bis 10 Betreuerinnen, welche gesamthaft ein Pensum zwischen 170% und 230% Prozent abdecken. Davon entfallen ca. 55 % auf die Leitung der Tagesstruktur.

Der Finanzierungsgrad durch die Schule/Gemeinde variierte in den letzten 5 Jahren zwischen 32% und 55% und betrug durchschnittlich 41%.

Bestehende Infrastruktur

Die Infrastruktur der Tagesstruktur ist aktuell nicht vorhanden. Es wird provisorisch in den Räumen der Mehrzweckhalle gearbeitet. Die dortigen Verhältnisse sind nicht bedarfsgerecht und entsprechen bezüglich Fläche nicht den Anforderungen. Die Zubereitung und die Ausgabe der Lebensmittel unterstehen strengen gesetzlichen Regeln, welche in den vorhandenen Räumen nur mit grossem Aufwand eingehalten werden können. Selbstverständlich verfügt die Tagesstruktur über alle nötigen Bewilligungen. Diese werden jedoch nur erteilt, weil ein Projekt in Aussicht steht.

Die Nutzung der Mehrzweckhalle für den Schulbetrieb sowie auch für die Vereine ist eingeschränkt, da die Tagesstruktur in diesen Räumen untergebracht ist.

MD
24
Jhr. 24
A

Geplanter Neubau

Der Neubau der Tagesstruktur ist ein Meilenstein für Glattfelden. Er bietet Platz für die Betreuung und Verpflegung von bis zu 70 Kindern. Neben Ess-, Spiel- und Lernräumen gibt es auch ein Büro- und Besprechungszimmer für die Leitung der Tagesstruktur, eine Regenerationsküche und einen attraktiven Aussenbereich mit Spielmöglichkeiten.

Der Gemeinderat und die Schulpflege sind überzeugt, dass der Neubau die Attraktivität der Tagesstruktur massgeblich verbessert, was die Auslastung und Nachfrage deutlich steigert und damit die Gemeinde für berufstätige Eltern und Erziehungsberechtigte interessant macht.

Primarschule

Ausgangslage

Die Schülerzahlen sind in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen. Im Schulhaus Eichhölzli wurde der Schulraum knapp. Räume wie die Mediathek oder der Singsaal mussten zu Klassenräumen umfunktioniert werden. Ebenfalls ist der Raum für das schulische Personal sowie für die Vorbereitung für die Lehrpersonen sehr begrenzt. Den Schulleitenden fehlt Platz für Eltern- und Personalgespräche. Im Sommer 2023 musste ein Containerprovisorium mit zwei Schulzimmern zur Abdeckung des Bedarfs errichtet werden. Dieses wird für das Schuljahr 2024/2025 um vier Gruppen- und Therapieräume erweitert. Das Provisorium halbiert den beliebten Pausen-Fussballplatz für die Schüler:innen.

Die Erhebung der Prognose der Schüler:innenzahlen im Herbst 2023 hat gezeigt, dass der Zuwachs von Schüler:innen wie erwartet eingetreten ist. Es wird erwartet, dass sich die Zahlen der Schulkinder in den nächsten Jahren auf dem heutigen Niveau einpendeln wird. Über alle Stufen wird eine Veränderung von bis zu drei Klassen erwartet.

Geplanter Neubau

Mit der Erstellung des neuen Schulhauses wird genügend Kapazität für die nächsten Jahre geschaffen. Diese Erweiterung schafft Raum für Lehrpersonen und Schüler:innen. Der Bereich für die Lehrpersonen umfasst nebst einer Küche Platz für die Vorbereitung des Unterrichtes. Der Raum ist so gestaltet, dass er Platz bietet für Weiterbildungen und Veranstaltungen. Dies führt zu einer Entlastung der Mehrzweckhalle, was sich positiv für die Vereine auswirkt.

Neben den Räumen für Klassen- und Gruppenunterricht wird auch die Psychomotorik in den Neubau einziehen. Da diese hauptsächlich von Primar- und Kindergartenkindern besucht wird, steigert dies die Effizienz erheblich, da Fahrt- und Begleitwege grösstenteils entfallen.

Handwritten signature and date: 10.08.24

Abschied der Rechnungsprüfungskommission



Rechnungsprüfungskommission

**Schulraumentwicklung Glattfelden - Schulanlage Eichhölzli, Erweiterung der Primarschule und Neubau einer Tagesstruktur;
Abnahme Bauprojekt mit Kostenvoranschlag sowie Projektgenehmigung zuhänden vorberatende Gemeindeversammlung und anschliessender Urnenabstimmung**

Abschied der Rechnungsprüfungskommission (RPK)

Der Souverän der Gemeinde Glattfelden hat sich an der Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2021 über die Schulraumplanung für den Erhalt der beiden Schulstandorte Zweidlen und Eichhölzli für die «Strategie A» ausgesprochen und einen Projektierungskredit in der Höhe von CHF 1'575'000 genehmigt.

Für die Sanierung und Erweiterung der Schulanlage Zweidlen hat der Souverän an der Urnenabstimmung vom 9. Juni 2024 dem Bauprojekt mit Kostenvoranschlag vom 25. Januar 2024 in der Höhe von CHF 5'600'000 zugestimmt.

Für die Erweiterung der Schulanlage Eichhölzli wurde ein anonymer, einstufiger Projektwettbewerb im offenen Verfahren durchgeführt. Den Zuschlag erhielt am 20. Juni 2022 die ARGE Raphael Kadid, Kooperative E45, Basel, welche zwischenzeitlich – begleitet durch die vom Gemeinderat eingesetzte Baukommission – das Bauprojekt vom 3. Juli 2024 mit dazugehörigem Kostenvoranschlag vom 9. Juli 2024 ausarbeitete.

An der Besprechung vom 26. Juni 2024 mit dem Gemeinderat und Vorsteher Bau und Planung wurde die RPK über das Bauprojekt informiert.

Im Planer-Vertrag wurde die Genauigkeit für den Kostenvoranschlag mit +/-10% definiert. Die Position «Ausgleich Kostenungenauigkeit» soll die gemäss Definition möglichen zusätzlichen Mehrkosten abdecken. Diese Kosten sollen gemäss Gemeinderatsauskunft ausschliesslich von der Bauherrschaft (Gemeinde) bewirtschaftet werden.

Die RPK hat das Bauprojekt samt Baukredit in finanzieller Hinsicht geprüft und stellt folgendes fest:

Im Finanz- und Aufgabeplan 2023-2027 ist das Investitionsvolumen der Schulraumerweiterung Zweidlen und Eichhölzli erwähnt.

Unter Einbezug der künftigen Gesamtinvestitionen weist die RPK darauf hin, dass mit einer künftigen Nettoverschuldung und einem ungenügenden, durchschnittlichen Selbstfinanzierungsgrad zu rechnen ist.

Gemäss Protokollauszug des Gemeinderats vom 8. Juli 2024 betragen die Kapitalfolgekosten im ersten Jahr CHF 755'000. Aufgrund der ausstehenden Projekte und der in den nächsten Jahren zu erwartenden Liquiditätssituation, kann davon ausgegangen werden, dass sich die Kapitalfolgekosten jährlich unwesentlich reduzieren werden.

Zusammen mit den jährlichen, betrieblichen und personellen, Folgekosten, ist somit mit jährlichen Folgekosten von gesamthaft rund CHF 1 Mio. zu rechnen, welche die Erfolgsrechnung jährlich belasten werden.

fm MD 96



Rechnungsprüfungskommission

Die RPK empfiehlt der vorberatenden Gemeindeversammlung bzw. der anschliessenden Urnenabstimmung dem Projekt vom 3. Juli 2024 und dem Kostenvoranschlag vom 9. Juli 2024 samt Baukredit über CHF 15'300'000 für die Schulanlage Eichhölzli; Erweiterung der Primarschule und Neubau einer Tagesstruktur zuzustimmen.

Glattfelden, 30. Juli 2024

Rechnungsprüfungskommission Glattfelden

Präsident

Antonio Rudin

Aktuar

Andreas Keiser

*Die Versammlung wünscht keine Verlesung des RPK-Abschieds.
Der Präsident, Antonio Rudin verzichtet auf Ergänzungen.*

Diskussion

Bevor das Wort zu diesem Geschäft freigegeben wird erläutert Gemeindepräsident Marco Dindo der Gemeindeversammlung unter Bezugnahme auf § 16 des Gemeindegesetzes die gesetzlichen Rahmenbedingungen einer vorberatenden Gemeindeversammlung.

Christian Ulrich, merkt an, es handle sich um zwei öffentliche Gebäude und in der Präsentation sei zwar die Sonneneinstrahlung thematisiert worden, ob aber eine Photovoltaikanlage geplant sei, wurde nicht vorgestellt.

Vorsteher Hochbau und Planung Christian Meier, erklärt entschuldigend, dass dies aus der Präsentation tatsächlich nicht hervorkam und versichert, dass auf dem Neubau Primarschule eine Photovoltaikanlage geplant sei, auf dem Neubau der Tagesstruktur jedoch auf eine PV-Anlage vorerst verzichtet wird. Ziel sei, den Bedarf an Solarenergie auf dem Neubau Primarschule decken zu können, was entsprechend berechnet wurde.

Marlene Gamper, moniert, sie habe in der Präsentation nirgendwo Grünflächen gesehen, was ihrer Meinung nach aber für einen Schulbetrieb wichtig sei.

Vorsteher Hochbau und Planung Christian Meier, erklärt anhand der Umgebungspläne, wo sich die Grünflächen und schattenspendende Bäume befinden.

Franz Bieler, möchte anregen, dass ihm das Gebäude der Tagesstruktur zwar gefalle, er sich aber fragt, wie eine höhere Nachfrage bewältigt werden könnte beziehungsweise wo oder wie eine Erweiterung aussehen könnte.

Vorsteherin Bildung Nadine Karch, erklärt, die grösste Nachfrage sei momentan bei den Mittagessen und es bestehe dafür im vorliegenden Projekt ausreichend Platz und die geplanten Räume würden genügend Flexibilität bieten, um auch eine grössere Nachfrage abzudecken.

Das Wort zu diesem Geschäft wird nicht weiter verlangt.

Abstimmung

Die Gemeindeversammlung fasst mit offensichtlichem Mehr folgenden Beschluss.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung beschliesst:

Das Projekt «Schulanlage Eichhölzli, Erweiterung der Primarschule und Neubau einer Tagesstruktur» wird mit einem Baukredit über CHF 15'300'000.00 vorberaten und eine positive Abstimmungsempfehlung (JA-Parole) zuhanden einer anschliessend folgenden Urnenabstimmung verabschiedet.

Handwritten signatures and initials in blue ink.

2. Ermächtigung an den Gemeinderat zur Erteilung eines zinslosen Darlehens von CHF 500'000 im Rahmen des Budgetkredits für die Errichtung einer Hausarztpraxis in Glattfelden

Antrag

Der Gemeindeversammlung wird beantragt:

Der Gemeinderat wird ermächtigt, ein zinsloses Darlehen im Umfang von CHF 500'000 für die Errichtung einer Hausarztpraxis in Glattfelden zu gewähren und damit die Hälfte des Budgetkredits aus dem Budget 2024 zu beanspruchen.

Der Gemeinderat wird mit der Ausarbeitung und Unterzeichnung eines Darlehensvertrags beauftragt.

Vorstellung Dr. med. Knollmann

Vorsteher Soziales und Gemeindepräsident Marco Dindo erklärt der Gemeindeversammlung, dass dieses Traktandum erst am 15. August 2024 als zusätzliches Traktandum ergänzt worden ist und damit kein beleuchtender Bericht (Weisungstext) vorliegt oder eine Aktenauflage stattgefunden hat. Stattdessen stellt sich Dr. med. Knollmann vor und erläutert der Gemeindeversammlung das Vorhaben der neuen Hausarztpraxis in Glattfelden.

Abschied der Rechnungsprüfungskommission



Rechnungsprüfungskommission

**Errichtung eines Darlehens;
Ermächtigung des Gemeinderats zur Vergabe eines zinslosen Darlehens im Umfang von CHF 500'000 für eine Dauer von 10 Jahren zur Errichtung einer Hausarztpraxis in Glattfelden.**

Bericht der Rechnungsprüfungskommission zum Vorgehen des Gemeinderats

Die Vergabe eines Darlehens gilt nicht als gebundene Ausgabe, somit ist sie als neue Ausgabe zu betrachten. Das heisst, es kommen die Finanzbefugnisse gemäss Gemeindeordnung zum Tragen. Gemäss Art. 16 «Finanzbefugnisse» der Gemeindeordnung vom 26. November 2017 obliegt der Entscheid zur Bewilligung von im Budget enthaltenen Ausgaben für einen Bestimmten Zweck von über CHF 300'000 bis CHF 2'000'000 der Gemeindeversammlung.

Die RPK wurde kurzfristig am 12. August 2024 über das zusätzliche Geschäft, dass an der GV vom 26. August 2024 traktandiert werden soll informiert.

St. M. 24

Im Budget 2024 der Investitionsrechnung ist das Darlehen unter Position 4900.5450.00 mit einer Summe von CHF 1'000'000 veranschlagt. Folgende Erläuterung zur Abweichung zum Jahr 2023 hat der Gemeinderat festgehalten: «Um weiterhin eine medizinische Grundversorgung in der Gemeinde gewährleisten zu können, soll ein Darlehen für die Einrichtung der Gemeinschaftspraxis gewährt werden. Es ist noch kein Rückzahlungsplan erstellt worden.» Dem Budget 2024 wurde von der Gemeindeversammlung am 5. Dezember 2023 zugestimmt.

Die RPK begrüsst das Vorgehen des Gemeinderates um die medizinische Grundversorgung (Hausarztpraxis) weiterhin in der Gemeinde angesiedelt zu belassen. Dazu soll an der GV den Gemeinderat ermächtigt werden, einen Darlehensvertrag einzugehen und abzuschliessen.

Unter Vorbehalt der finanziellen Prüfung der finanziellen Tragweite der noch nicht vorliegenden Darlehensvertrag und Rückzahlungsplan, hat die RPK zum Vorgehen des Gemeinderats ein Darlehen abzuschliessen, mit der reduzierten Ausgabe von CHF 500'000 statt CHF 1'000'000 gemäss Position 4900.5450.00 der Investitionsrechnung im Budget 2024, nichts einzuwenden.

Glattfelden, 16. August 2024

Rechnungsprüfungskommission Glattfelden

Präsident

Aktuar



Antonio Rudin



Andreas Keiser

Der Präsident, Antonio Rudin verliest den RPK-Abschied.

Diskussion

Stephan Ebnöther, führt aus, dass sich Glattfelden zwei grosse Chancen bieten. Einerseits bestünden mit dem Neubau der SI Specogna Immobilien AG Praxisräumlichkeiten und andererseits mit Dr. med. Knollmann ein Arzt, welcher gewillt ist in Glattfelden eine Praxis zu betreiben. Es sei sehr schwer, einen Hausarzt zu finden. Aufgrund dieser für ihn einmaligen Chance bittet er die Gemeindeversammlung, diesem Antrag zuzustimmen, damit Glattfelden diese einmalige Chance nicht entgeht.

Das Wort zu diesem Geschäft wird nicht weiter verlangt.



Abstimmung

Die Gemeindeversammlung fasst mit offensichtlichem Mehr folgenden Beschluss.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung beschliesst:

Der Gemeinderat wird ermächtigt, ein zinsloses Darlehen im Umfang von CHF 500'000 für die Errichtung einer Hausarztpraxis in Glattfelden zu gewähren und damit die Hälfte des Budgetkredits aus dem Budget 2024 zu beanspruchen.

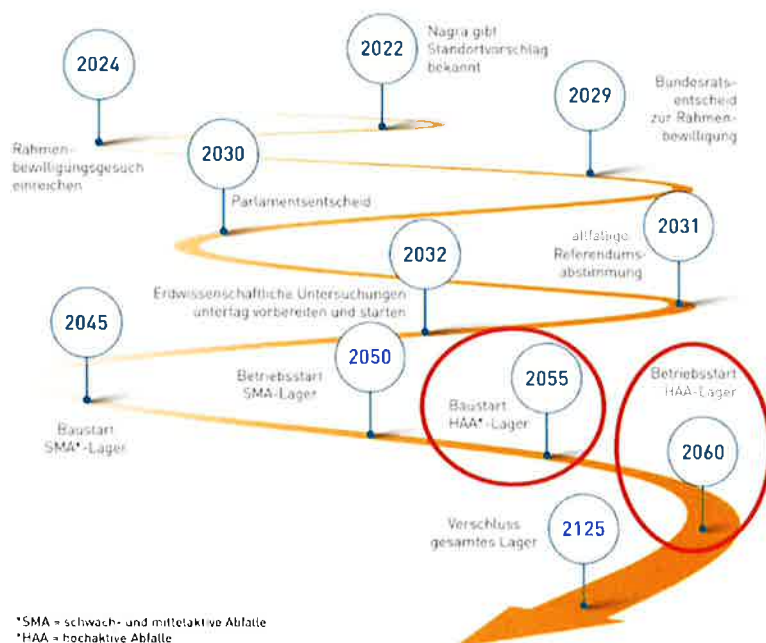
Der Gemeinderat wird mit der Ausarbeitung und Unterzeichnung eines Darlehensvertrags beauftragt.

Aktuelle Informationen

Der Gemeinderat nutzt dieses Traktandum um jeweils allgemeine und aktuelle Informationen an die Bevölkerung weitergeben und aus erster Hand, transparent und persönlich, zu informieren und orientieren. Der Fokus liegt bei aktuellen Themen oder Projekten, welche gerade bearbeitet werden oder die Gemeinde beschäftigen.

Gemeindepräsident Marco Dindo informiert über das geologische Tiefenlager.

Zeitplan für das Kombilager



Handwritten signature and initials.

Vorsteher Hochbau und Planung Christian Meier informiert über den aktuellen Stand der Projekte Flüchtlingsunterkunft Schwimmbadstrasse und Revision der Bau- und Zonenordnung.

Vorsteherin Gesundheit, Kultur und Integration Irma Frei informiert über anstehende Sanierungsarbeiten im Alters- und Pflegeheim Eichhölzli.

Anfragen gemäss § 17 Gemeindegesetz (GG)

Gemeindepräsident Marco Dindo informiert, dass keine Anfrage nach § 17 GG innerhalb der gesetzlichen Frist (10 Arbeitstage vor der Versammlung) beim Gemeinderat eingegangen ist.

Schluss der Versammlung

Bevor **Gemeindepräsident Marco Dindo** zum Schluss der Versammlung kommt, weist er auf die möglichen Rechtsmittel hin:

- Einwände gegen die Geschäftsführung (Rügepflicht) müssen sofort an dieser Versammlung vorgebracht werden, sonst gelten sie als verspätet.
- Gegen Beschlüsse der Gemeindeversammlung kann innert 5 Tagen von der Veröffentlichung an gerechnet beim Bezirksrat Bülach wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen erhoben werden. Der Rekurs setzt voraus, dass die Verletzung politischer Rechte in der Gemeindeversammlung gerügt worden ist.
- Im Übrigen kann innert 30 Tagen schriftlich Rekurs (§ 19 ff Verwaltungsrechtspflegegesetz) erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen. Die Kosten des Rekursverfahrens hat die unterliegende Partei zu tragen. In Stimmrechtssachen werden Verfahrenskosten nur erhoben, wenn das Rechtsmittel offensichtlich aussichtslos ist.
- Eine Berichtigung des Protokolls muss mit einem Rekurs in der Sache selbst oder mittels einer Aufsichtsbeschwerde verlangt werden.

Die Beschlüsse der Gemeindeversammlung werden im amtlichen Publikationsorgan «Der Glattfelder» vom 12. September 2024 publiziert.

Das Protokoll der heutigen Versammlung wird von Gemeindeschreiber-Stellvertreter Nicolas Berger verfasst und liegt ab Dienstag, 3. September 2024, nach Genehmigung durch die Stimmzähler in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf und wird auf der Website aufgeschaltet.

Gemeindepräsident Marco Dindo fragt die Versammlung an, ob Einwendungen gegen die Durchführung der Abstimmungen oder gegen die Geschäftsführung bestehen (Rügepflicht).

Feststellungen zuhanden des Protokolls

Die Versammlungsführung wird nicht beanstandet.

Gemeindepräsident Marco Dindo bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und die Teilnahme an der Gemeindeversammlung.

*Die nächste ordentliche Gemeindeversammlung findet am Donnerstag,
12. Dezember 2024 statt.*

Die Gemeindeversammlung ist geschlossen.

Für richtiges Protokoll
Der Gemeindeschreiber-Stv.



Nicolas Berger



Genehmigung des Protokolls

Wir haben das Protokoll geprüft und bezeugen dessen Richtigkeit.

Glattfelden, 2. September 2024

Der Gemeindepräsident



Marco Dindo

Die Stimmenzählenden



Sylvia Müller



Sergio Taiana

